



Pressemeldung vom 18.03.2011

## Freie Kita-Plätze in Hannover: Container überflüssig!

Eltern und Mitarbeiter von ev. Kitas sind geschockt und empört. Wegen angeblichem Mangel von Kitaplätzen in Hannover sollen nach den Plänen der Grünen Container oder leerstehende Häuser umfunktioniert werden. Das alles in Zeiten, in denen die Anforderungen an Qualität in der Bildungspolitik zu Recht höher sind denn je. In Kitas der evangelischen Kirchengemeinden in Hannover sind gleichzeitig noch Plätze frei; **kirchliche Mitarbeiter dort bangen um ihren Arbeitsplatz**, weil Gruppen im Sommer nicht besetzt werden können.

Dabei wird hier mit qualifiziertem Personal eine fundierte pädagogische Arbeit angeboten. Den Kindern wird durch optimale räumliche und konzeptionelle Bedingungen eine allseitige Persönlichkeitsentwicklung unter Berücksichtigung ihrer individuellen Besonderheiten ermöglicht.

Viele der vorhandenen Halbtagsplätze müssen dringend flexibel und bedarfsgerecht aufgestockt werden. Zusammen sind etwa 20 entsprechende Anträge gestellt worden, bisher erfolglos! Mitarbeiter fragen: was steckt dahinter? Familien brauchen Planungssicherheit, sie fordern zusammen mit Eltern und Kindern eine Lösung noch in diesem Frühjahr!

Nun drohen vielen Mitarbeitern und Einrichtungen Kürzungen und Stellenabbau – Eltern und Mitarbeiter sind nach den Pressemeldungen der letzten Tage richtig wütend und verstehen die Welt nicht mehr! Die kirchlichen Verantwortlichen hüllen sich in Schweigen.

Der MitarbeiterVertretungsVerband appelliert an Oberbürgermeister Weil und den Stadtsuperintendenten Heinemann, dieses Thema zur Chefsache zu machen und umgehend die Situation vor Ort prüfen zu lassen, um den Kindern bedarfsgerecht Kita-Plätze bereitzustellen und dadurch auch den Mitarbeitern ihre Arbeit zu erhalten, ihnen ihre berufliche Perspektive in sozialer Sicherheit zu ermöglichen.

Der Mitarbeiter-Vertretungs-Verband (MVV) evangelischer Kirchen in Niedersachsen vertritt u.a. etwa 950 kirchliche Kita-Mitarbeiterinnen als Berufsverband.

Ansprechpartner: Vorsitzender Werner Massow Tel.: 0551 5476314